



mRC-3D von Q.I. Press Controls spielt eine wichtige Rolle bei der Wirtschaftlichkeit von The Columbus Dispatch

Oosterhout, Oktober 2015 - Q.I. Press Controls installierte 2013 124 mRC-3D-Kameras in der Druckerei von The Columbus Dispatch. Das Unternehmen entschied sich im Rahmen eines Facelifts vor zwei Jahren für die Anpassung seiner Druckanlagen an den Druck im 3V-Format. Damit sollten die Maschinen mit den laufenden Qualitäts- und Effizienzverbesserungen des Unternehmens in Einklang gebracht werden. The Columbus Dispatch war damals das erste Unternehmen in den USA, das mRC-3D von Q.I. Press Controls einführte. Heute – zwei Jahre danach – arbeitet das System mit voller Leistung, wird allen Erwartungen von The Columbus Dispatch gerecht, hat erhebliche Einsparungen von Kosten und Makulatur ermöglicht und gibt – nicht zuletzt – Q.I. Press Controls einen weiteren Grund, auf seine automatisierten Lösungen stolz zu sein.



124 mRC-3D-Kameras erfüllen die Anforderungen des Verlagsmodells von The Columbus Dispatch in vollem Umfang

The Columbus Dispatch hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Bürgerinnen und Bürgern von Columbus (Ohio, USA) Nachrichten, Sport und Unterhaltung zugänglich zu machen. Zu Hause oder unterwegs – The Columbus Dispatch hält sie über alles auf dem Laufenden, was in Central Ohio los ist, und zwar auf die effizienteste Art und Weise, die dank der heutigen Technologie möglich ist. The Columbus Dispatch verlegt eine gleichnamige Tageszeitung sowie weitere Titel und verfügt auch über eine Onlineplattform. Bereits 1871 beschlossen zehn Druckermeister, dass es an der Zeit sei, der Stadt eine eigene Abendzeitung zu geben. Die allererste Ausgabe mit dem damaligen Namen *The Daily Dispatch* wurde am 1. Juli 1871 veröffentlicht. In den folgenden turbulenten Jahren entwickelte sich *The Columbus Dispatch* zur bekanntesten Zeitung der Region, und seit 1985 ist sie die einzige große Tageszeitung in Columbus.

Kelly Cline, Production General Manager von The Columbus Dispatch, erläuterte die Ausrichtung des Unternehmens: „Das oberste Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung unseres Produktes für unsere Leser. Wir wollen die anfallende Makulatur minimieren und die Druckqualität weiter verbessern, sodass unsere Drucker ihre Aufmerksamkeit auf andere Aspekte der Produktionsoptimierung richten können.“ Dieser Ansatz führte 2013 zu einem komplett neuen Verlagsmodell und einer neuen Werbestrategie. Das Unternehmen beschloss, seine vier TKS-Zeitungsdruckmaschinen für ein kompakteres Layout, das 3V-Format, auszustatten. Dieses ist um 40 % kleiner als das ursprüngliche Format. Das Unternehmen erweiterte die Maschinen mit vier neuen Falzwerken, sodass es jetzt möglich ist, aus dem gesamten Zylinderumfang drei Mal die Abschnittslänge zu schneiden und zu falten, statt nur zwei Mal. Diese Änderung erhöhte die Anzahl Druckseiten pro Zylinderumdrehung von 16 auf 24. Die Druckmaschinen wurden so umgewandelt, dass sie sowohl das alte als auch das 3V-Format drucken können. Diese Änderungen ermöglichten einen Anstieg der Druckkapazität.



Kelly Cline, Production General Manager von The Columbus Dispatch

I AM HERE:

Q.I. Press Controls
Oosterhout - The Netherlands
Romy Pistorius
Phone: +31 162 408 227
Email: info@qipc.com
www.qipc.com



Pressemitteilung Zur Sofortigen Veröffentlichung



Im Rahmen dieser Entwicklungen suchte The Columbus Dispatch auch nach Lösungen für eine automatische Farb- und Schnittregisterregelung. Erstens sollten die Systeme mit dem 3V-Format arbeiten können und zweitens sollten Makulatur und Anlaufzeiten so weit wie möglich reduziert werden. Außerdem war eine höhere, fehlerfreie Druckqualität durch ein verbessertes, konstantes Register eine weitere Bedingung. Die Mitarbeiter von The Columbus Dispatch kannten bereits einige Anbieter von Registerregelsystemen, darunter auch Q.I. Press Controls. Nach gründlichen Recherchen wurde Q.I. Press Controls zur Installation von Farb- und Schnittregisterregelungen auf den Druckmaschinen ausgewählt. Kelly Cline erklärte die Entscheidung so: *„Das System von Q.I. Press Controls wurde wegen seiner einfachen Anwendung, seines guten Rufes und den selbstreinigenden Linsen der Kameras ausgesucht. Während eines Informationsbesuchs in einer Anlage, die bereits mit einem ähnlichen System von Q.I. Press Controls ausgestattet war, wurde bald klar, wie extrem zufrieden der Kunde war. Das hat uns bei unserer Entscheidung sehr geholfen.“*

Im Juli 2013 erteilte The Columbus Dispatch Q.I. Press Controls dann einen Großauftrag für die Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von 124 mRC-3D-Kameras für die Farb- und Schnittregisterregelung. Die Kameras sind mit einem optionalen Farbnebelschutz AIMS (Automatic Ink Mist Shield) und Strangseitenregisterregelung ausgestattet. Einzigartig bei diesem System ist die Funktion zur Voreinstellung der Schnittregister. Wird eine Produktion geladen, werden alle Schnittregister so programmiert, dass die Makulatur minimiert wird. Die Ingenieure installierten die Kameras auf 4 TKS-Zeitungsdruckmaschinen mit insgesamt 20 Drucktürmen und 4 Falzapparaten. Dabei war es möglich, dieses große Projekt umzusetzen, während die normale Zeitungsproduktion weiterlief. Für Q.I. Press Controls ist dies ein bedeutender Auftrag, nicht nur hinsichtlich der Größe, sondern auch weil es sich um den ersten Kunden handelt, der das mRC-3D-System in den Vereinigten Staaten von Amerika bestellt hat.



Gebäude von The Columbus Dispatch

Sowohl The Columbus Dispatch als auch Q.I. Press Controls können mit Zufriedenheit auf die Zusammenarbeit während dieser komplizierten Installationsphase zurückschauen. *„Q.I. Press Controls war uns ein echter Partner bei der Installation“*, erläuterte dazu Kelly Cline. Das komplizierte Installationsverfahren hielt diverse unerwartete Überraschungen bereit. *„Die Kooperation mit den Ingenieuren und der Geschäftsleitung von The Columbus Dispatch verlief sehr angenehm.“* Die Ingenieure leisteten schnelle, professionelle Unterstützung und der Kontakt zum Management war eng und ergebnisorientiert. *„Dadurch war es möglich, Probleme rasch und frühzeitig zu erkennen und zu beheben“*, fügte Ronald Reedijk, Managing Director von QIPC - EAE Americas, hinzu.

Das System reduziert die Makulatur, spart Zeit und sorgt für zufriedene und neue Kunden.

Das mRC-3D ist mittlerweile seit zwei Jahren bei The Columbus Dispatch in Betrieb. Kelly Cline sagte: *„Das System erfüllt alle unsere Erwartungen und wir sind davon überzeugt, auch zukünftig gute Ergebnisse damit zu erzielen. Unserer Meinung nach wird das System die Makulatur und den Zeitaufwand noch weiter reduzieren.“* Es ist momentan schwierig für Kelly Cline zu sagen, wie viel Geld durch das System eingespart wurde und wie hoch der Beitrag zur Reduktion der Makulatur war. Aufgrund der Installation der 3V-Technologie fanden viele Projekte

I AM HERE:

Q.I. Press Controls
Oosterhout - The Netherlands
Romy Pistorius
Phone: +31 162 408 227
Email: info@qipc.com
www.qipc.com

.....

Pressemitteilung Zur Sofortigen Veröffentlichung



bei The Columbus Dispatch zeitgleich statt, so auch mehrere Schulungsprogramme. *„Dank all dieser Änderungen konnten wir unsere Produktionskosten senken und die Makulatur verringern“,* ergänzte Kelly Cline. Dennoch ist das System ein wichtiger Faktor für die Wirtschaftlichkeitsbestrebungen des Unternehmens gewesen. *„Eines kann ich mit Sicherheit sagen: Das mRC-3D spielte eine wichtige Rolle in unseren andauernden Bemühungen, nicht nur, weil es Zeit und Geld spart.“*

Das mRC-3D hatte noch zwei weitere Auswirkungen bei The Columbus Dispatch. Die Kundenzufriedenheit nahm erheblich zu. Mit der Qualität des Produktes und den schnellen Wechselzeiten, die durch das System möglich sind, sind die Kunden sehr zufrieden. Aus der Sicht der Drucker ist das System so praktisch und die Druckmaschinen viel einfacher zu bedienen, dass sie noch effektiver arbeiten können. *„Das System erfüllt alle im Vertrag festgelegten Kriterien“,* erläuterte Kelly Cline, *„und bietet noch viel mehr.“*

Eine Investition in die Systeme von Q.I. Press Controls zahlt sich schnell aus.

Die erfolgreiche Installation hat Q.I. Press Controls wieder einen zufriedenen Kunden mehr verschafft. Reedijk zufolge verlief die Installation bei The Columbus Dispatch äußerst erfreulich: *„Alle Mitarbeiter von Q.I. Press Controls sind sehr stolz auf das Vertrauen, das unseren Automatisierungssystemen entgegengebracht wird. Dieses Vertrauen hat sich bei diesem wichtigen Auftrag ausgezahlt.“* Ronald Reedijk führte an, dass die Systeme von Q.I. Press Controls ihre Fähigkeit unter Beweis gestellt haben, im Druckprozess eine entscheidende Rolle zu spielen. Die Referenzkunden bestätigen, dass die Automatisierungslösungen von Q.I. Press Controls sowohl die Qualität als auch die Effizienz von Druckanlagen verbessern. Das führt zu Kosteneinsparungen in der Druckindustrie. Auch nach der Inbetriebnahme des Systems steht Q.I. Press Controls zur Verfügung, um Wartung und zusätzliche Dienstleistungen zu erbringen und Hilfe zu leisten, sofern der Kunde irgendwelche Probleme hat. Ronald Reedijk fügte abschließend hinzu: *„Eine Investition in die Systeme von Q.I. Press Controls zahlt sich schnell aus. Wir helfen Ihnen gern. Und The Columbus Dispatch erntet jetzt die Früchte.“*

About Q.I. Press Controls:

Q.I. Press Controls develops and delivers innovative, high quality optical measure and control systems. We are globally active in the newspaper and magazine printing industry. Our total solutions are supported by a worldwide service network. These reliable systems are proven in the market of existing and new printing presses and offer our customers structural better results.

I am here... for you

For more information: www.qipc.com

I AM HERE:

Q.I. Press Controls
Oosterhout - The Netherlands
Romy Pistorius
Phone: +31 162 408 227
Email: info@qipc.com
www.qipc.com

